



Bei der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation ist in der Abteilung „Zentrale Dienste Ressortstrategie“ Referat Z5 „Abteilungsübergreifende Aufgaben“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiter:in (w/m/d) Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung
Entgeltgruppe 12 TV-L / Besoldungsgruppe A 13 S
(Kennziffer: Z5-2/26)

mit voller Arbeitszeit zu besetzen. Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Bereich:

Neben den zentralen Diensten und den Gewerbeangelegenheiten übernimmt die Zentralabteilung bei der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation abteilungsübergreifende Aufgaben zur Ausrichtung der Ressortstrategie. Dem Referat Z5 obliegen hierbei u. a. Aufgaben zu wirtschaftspolitischen Fragestellungen, einschließlich der Konzeption, Steuerung und Begleitung der Programme im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW) und des Landesinvestitionsförderprogramms (LIP). Die GRW-Förderung (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“) ist eines der wichtigsten regionalen Wirtschaftsförderinstrumente in Bremen. Sie stärkt kleine und mittlere Unternehmen, sichert wettbewerbsfähige Arbeitsplätze und treibt den Wandel zu einer nachhaltigen, klimaneutralen Wirtschaft im Land Bremen voran. Sie übernehmen auf der hier zu besetzenden Stelle die Aufgabe, die GRW-Förderung in der Freien Hansestadt Bremen als Förderreferent:in zu steuern, zu begleiten und zu konzeptionieren.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wirtschaft.bremen.de.

Aufgabengebiet:

- Investitionsförderung der gewerblichen Wirtschaft
- wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung
- Konzeption und Steuerung der Programme GRW und möglicher Landesinvestitionsprogrammen sowie Fachaufsicht über deren Durchführung bei den Fördergesellschaften BAB und BIS
- Finanzplanung für die GRW-Förderung, maßnahmenbezogene Investitionsplanung
- GRW-Förderreferent:in
- Wirtschaftspolitische Angelegenheiten des Steuerrechts
- Vertretung in thematisch relevanten Bund-Länder Gremien

Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, Fachrichtung „Allgemeine Dienste“ oder
- ein abgeschlossenes Studium (Bachelor) im dualen Studiengang Public Administration oder im Europäischen Studiengang Wirtschaft und Verwaltung oder
- ein abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom-FH) in Verwaltungs-, Rechts-, Politik- oder Wirtschaftswissenschaften oder



- ein abgeschlossenes Studium (Bachelor) in Sozialwissenschaften mit dem Schwerpunkt in einem der obengenannten Studienfächer oder
- ein Abschluss als Verwaltungsfachwirt:in (w/m/d) bzw. eine erfolgreich abgeschlossene Verwaltungsprüfung II (ehemals Angestelltenlehrgang II)
- Beruflich erworbene Kenntnisse im Förderrecht, im Zuwendungsrecht und der GRW
- Grundkenntnisse im Haushaltsrecht

Bei der Auswahlentscheidung sind von Vorteil:

- Erfahrungen in der Umsetzung von Drittmittelprogrammen des Bundes / der EU, der entsprechenden Kommunikation mit Bundesbehörden und der Berichterstattung, insbesondere hinsichtlich der GRW
- Controlling und Monitoring von Förderprogrammen
- Steuerrechtliche Kenntnisse

Neben den genannten Qualifikationen erwarten wir von Ihnen ein hohes Maß an Teamfähigkeit und Sozialkompetenz. Sie sollten weiterhin über Kommunikations- und Organisationsgeschick, Eigeninitiative, Motivation und Verantwortungsbereitschaft verfügen und ein ausgeprägtes Interesse an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten haben.

Wir bieten Ihnen:

Vielseitige Aufgaben

Einen krisenfesten und sicheren Arbeitsplatz mit interessanten, abwechslungsreichen und anspruchsvollen Tätigkeiten, in der Sie wichtige Lebensbereiche Bremens mitgestalten können.

Work-Life-Balance

Wir sind „ausgezeichnet familienfreundlich“ (<https://www.ausgezeichnet-familienfreundlich.de/>). Wir bieten flexible Arbeitszeiten in Teil- oder Vollzeit und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten. Außerdem gehören 30 Tage Erholungsurlaub, eine Kernarbeitszeit von 10 Uhr bis 14 Uhr und der Ausgleich von Überstunden in Freizeit bei uns zum Standard. Ebenso verfügen wir über einen Eltern- sowie Pflegestammtisch.

Inklusion

Wir gestalten eine barrierefreie Arbeitsumgebung für Menschen mit Schwerbehinderung oder Gleichstellung.

Frauenförderung

Wir fördern die Teilhabe von Frauen und setzen uns für Chancengleichheit ein

Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

Gesundes Arbeiten

Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u. a. vergünstigte Firmenfitness (EGYM Wellpass), sowie interne gesundheitsfördernde Angebote (z. B. Gesundheitskurse) oder eine bedarfsgerechte Ausstattung des Arbeitsplatzes.

Zentrale Lage in der Bremer Innenstadt

Gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



Betriebliche Altersversorgung

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL Zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

Bewerbungshinweise:

Ihre Bewerbung umfasst:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse
- aktuelles Arbeitszeugnis / aktuelle dienstliche Beurteilung (**nicht älter als 12 Monate**)
- ggf. Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte
- ggf. Angabe zum derzeitigen Statusamt / derzeitiger Entgeltgruppe (falls nicht ersichtlich)

Das Auswahlverfahren wird unter Berücksichtigung von Zeugnissen bzw. anlassbezogenen Beurteilungen durchgeführt. Fügen Sie daher bitte Ihren Unterlagen **zwingend** eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als ein Jahr) bei.

Die Vorlage älterer Zeugnisse ist optional und zweckmäßig, soweit sich aus Ihnen Kenntnisse und Erfahrung ergeben, die für eine Besetzungsentscheidung maßgeblich sind. Falls Sie gegenwärtig keiner Tätigkeit in abhängiger Beschäftigung nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Inklusion von schwerbehinderten bzw. gleichgestellten Menschen wird gefördert. Wir freuen uns daher über Bewerbungen von Menschen aus diesem Personenkreis. Schwerbehinderten bzw. gleichgestellten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen von Menschen mit internationaler Biografie und Menschen aller Geschlechter sowie außerberufliches bürgerschaftliches Engagement der Bewerbenden begrüßen wir ausdrücklich.



Ansprechperson

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Steck (T. 0421 361-2321) und für personalrechtliche Fragen Frau Reimann (T. 0421 361-8693) zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung (zusammengefasst zu einem PDF-Dokument) unter Angabe der Kennziffer an:

bewerbungen@wht.bremen.de

Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation
Personalreferat
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen